



Materialien/Kompetenz Bestandteile eines Baustelleneinrichtungsplanes
Teilkompetenz: - Ich kann die Elemente der Baustelleneinrichtung nennen. - Ich kann Sätze mit Begriffen bilden. - <i>Ich kann meine Gedanken mitteilen.</i> - <i>Ich kann mich an Gesprächen beteiligen.</i>

BFK BT01.02.01.01

LernPROJEKT

LernTHEMA

LernSCHRITT



Toni geht mit Ihnen am ersten Tag auf eine Baustelle. Dort sind verschiedene Handwerker auf einmal tätig. Damit sie sich während des Bauens nicht stören, muss eine Baustelle nach verschiedenen Regeln aufgebaut oder auch eingerichtet sein. Zunächst erklärt er Ihnen die verschiedenen Teile einer Baustelleneinrichtung.

Gesamtzeit ca. 85 min

Beispiel: Kücheneinrichtung: Herd, Kühlschrank und Spülmaschine und Schränke

Die wichtigsten Elemente der Baustelleneinrichtung:

Betrachten Sie das Bild und notieren Sie die Elemente, die Sie als BE erkennen können.



Vergleichen Sie mit einem Mitschüler oder einer Mitschülerin.



Welche Elemente kennen Sie sonst noch? Schreiben Sie auf!

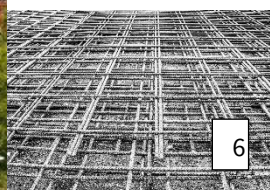
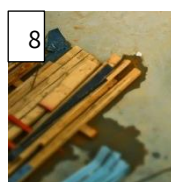




Wortliste einer Baustelleneinrichtung

Die Baustelleneinrichtung ändert sich mit jedem Baufortschritt. Sie sehen hier Teile der Baustelleneinrichtung.

1. Ordnen Sie den Ziffern in den Bildern die korrekten Begriffe aus der Wortliste (unten) zu. Falls Sie Wörter nicht verstehen, fragen Sie einen Mitschüler oder eine Mitschülerin.



Die Buchstaben vor und nach jedem Wort geben die jeweiligen Endungen des Artikels und der Mehrzahl jedes Wortes wieder. **Beispiel: Das Baubüro – Die Baubüros**

- a. () -s Baubüro, -s
- b. () -s Holzlager, -r
- c. () -e Bautoilette, -n
- d. () -r Sozialraum, -e
- e. () -e Stahlmatte, -n
- f. () -s Mörtelsilo, -s
- g. () -s Magazin, -e
- h. () -r Kran, -e
- i. () -e Schuttmulde



2. Überlegen Sie sich Adjektive für jedes Wort. Schreiben Sie sie dann auf. Verwenden Sie jedes Adjektiv nur einmal.

Beispiel: Baubüro – das saubere Baubüro

3. Schneiden Sie die Domino-Teile auf den Einlageblättern „Domino 1, 2 und 3“ aus.



4. Lesen Sie die Spielanleitung auf dem Einlageblatt „Spielanleitung Domino“ durch.



5. Spielen Sie mit einem Mitschüler oder einer Mitschülerin.





Selbstreflexion

Reflexionsfragen	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Ich kenne die Bestandteile der Baustelleneinrichtung				
Ich kann Sätze mit den Begriffen bilden				
<i>Ich kann meine Gedanken mitteilen</i>				
<i>Ich kann mich in Gesprächen mitteilen</i>				
Wie zufrieden bin ich auf einer Skala von 1 (gar nicht) bis 10 (sehr) mit meiner neuen Kompetenz? Kreisen Sie ein.	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10			

Ich habe ...

- meinen Lernschritt im Ordner eingehaftet.
- den Arbeitsauftrag erledigt und das entsprechende Feld in der Lernwegeliste markiert.



Materialien/Kompetenz
Einlageblatt – Vokabelliste (Nur für die Lehrkraft)

BFK
BT01.02.01.01



	Schalelement		Zufahrt
	Bauwagen		Baugrube
	Stahlmatten		Bauschutt
	Kran		Abfallcontainer
	Oberboden		Mauersteine
	Toilette		Zimmererplatz
	Baustrom-verteiler		Magazin
	Schnurgerüst		Verkehrsweg
	Hydrant		Holzlager

Bildquellen: Schalelement: Rainer Sturm/pixelio.de; Baugrube: Bernd Sterzl/pixelio.de; Schuttmulde: berggeist 007/pixelio.de; Abfallcontainer: Michael Lorenzet/pixelio.de; Mauersteine: Michael Lorenzet/pixelio.de; Toilette Thomas Max Müller/pixelio.de; Schnurgerüst: Rainer Sturm/pixelio.de



Materialien/Kompetenz
Einlageblatt - Domino 1

BFK
BT01.02.01.01



Start



Zufahrt



**Schal-
element**



Baugrube



Bauwagen



Kran



Stahlmatten



**Schutt-
mulde**



Bildquellen:

Schalelement: Rainer Sturm/pixelio.de; Baugrube: Bernd Sterzl/pixelio.de; Schuttmulde: berggeist 007/pixelio.de; Abfallcontainer: Michael Lorenzet/pixelio.de



Materialien/Kompetenz
Einlageblatt – Domino 2

BFK
BT01.02.01.01



**Abfall-
container**



Steinlager



Toilette



Hydrant



**Verkehrs-
weg**



**Schnur-
gerüst**



Magazin



**Bau-
strom-
verteiler**



Bildquellen:

Steinlager: Michael Lorenzet/pixelio.de; Toilette Thomas Max Müller/pixelio.de; Schnurgerüst: Rainer Sturm/pixelio.de



Materialien/Kompetenz
Einlageblatt - Domino 3

BFK
BT01.02.01.01





Materialien/Kompetenz
Einlageblatt – Spielanleitung Domino

BFK
BT01.02.01.01



Was ist Domino?

- Domino ist ein **Legespiel**, welches hier **mit Karten** und mit zwei Spielern gespielt wird.
- Eine Karte ist in **zwei Hälften** aufgeteilt

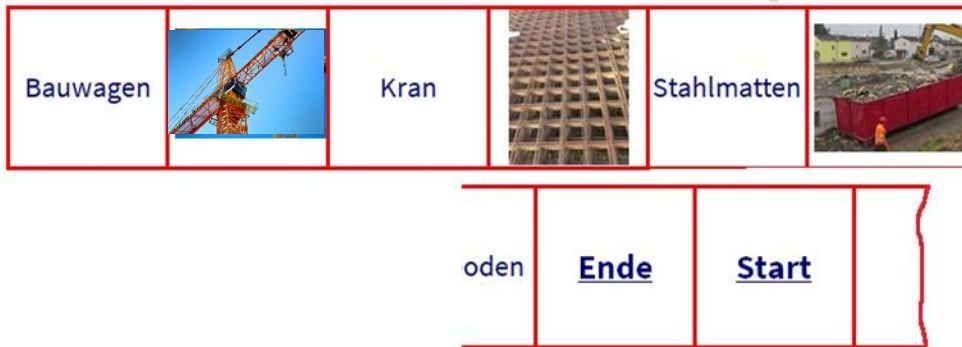


Begriff

Bild

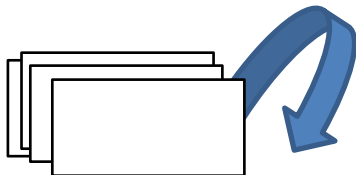
Spielregeln:

- Der ältere Spieler oder die ältere Spielerin mischt die Karten und teilt abwechselnd jedem Spieler und jeder Spielerin insgesamt 5 Karten aus. (Bildseite nach unten)
- Der jüngere Schüler oder die jüngere Schülerin ist zuerst dran.
- Die Karten werden so aneinandergereiht, dass das Bild und der Text zueinander passen.



Bildquelle:
 Schuttmulde: berggeist
 007/pixelio.de

- Wer nicht anlegen kann, muss eine Karte **ziehen**.



- Gewinner ist, wer **zuerst alle Karten** abgelegt hat.





Materialien/Kompetenz

Bestandteile eines Baustelleneinrichtungsplanes

Teilkompetenz:

- Ich kann die Elemente der Baustelleneinrichtung nennen.
- Ich kann Sätze mit Begriffen bilden.
- Ich kann meine Gedanken mitteilen.
- Ich kann mich an Gesprächen beteiligen.

BFK
BT01.02.01.01

Lösung



Gesamtzeit ca. 85 min

Beispiel: Kucheneinrichtung: Herd, Kühlschrank, Spülmaschine und Schränke

Lösungsvorschläge zur Selbstkontrolle

Toni geht mit Ihnen am ersten Tag auf eine Baustelle. Dort sind verschiedene Handwerker auf einmal tätig. Damit sie sich während des Bauens nicht stören, muss eine Baustelle nach verschiedenen Regeln aufgebaut oder auch eingerichtet sein. Zunächst erklärt er Ihnen die verschiedenen Teile einer Baustelleneinrichtung.

Die wichtigsten Elemente der Baustelleneinrichtung:

Betrachten Sie das Bild und notieren Sie die Elemente, die Sie als BE erkennen können.



Lösungsvorschlag: Bauwagen , Gerüst, Schalplatten, Kran, Eisenmatten, Holz

Vergleichen Sie mit einem Mitschüler oder einer Mitschülerin.



Individuelle Lösung

Welche Elemente kennen Sie sonst noch? Schreiben Sie auf!

Lösungsvorschlag: Zimmererplatz; Stahlbearbeitung usw.



Wortliste einer Baustelleneinrichtung

Die Baustelleneinrichtung ändert sich mit jedem Baufortschritt. Sie sehen hier Teile der Baustelleneinrichtung.

1. Ordnen Sie den Ziffern in den Bildern die korrekten Begriffe aus der Wortliste (unten) zu. Falls Sie Wörter nicht verstehen, fragen Sie einen Mitschüler oder eine Mitschülerin.



Die Buchstaben vor und nach jedem Wort geben die jeweiligen Endungen des Artikels und der Mehrzahl jedes Wortes wieder. **Beispiel: Das Baubüro – Die Baubüros**

a.	(9)	-s Baubüro, -s
b.	(8)	-s Holzlager, -r
c.	(5)	-e Bautoilette, -n
d.	(7)	-r Sozialraum, -e
e.	(6)	-e Stahlmatte, -n
f.	(2)	-s Mörtelsilo, -s
g.	(3)	-s Magazin, -e
h.	(1)	-r Kran, -e
i.	(4)	-e Schuttmulde

2. Überlegen Sie sich Adjektive für jedes Wort. Schreiben Sie dann auf. Verwenden Sie jedes Adjektiv nur einmal.

Beispiel: Baubüro – das saubere Baubüro

Lösungsvorschläge:

das ungeordnete Holzlager	die stinkige Bautoilette
der helle Sozialraum	die rostige Stahlmatte
das runde Mörtelsilo	das abschließbare Magazin
der schwenkbare Kran	

